Kinder in der Mitte der Gemeinde

13.05.2018

Die Kirchenbesucher wurden an diesem Sonntagmorgen an den Eingangstüren von Kinderhänden freundlich begrüsst



Ein speziell dekorierter Altarschmuck erinnerte; heute ist auch „Muttertag“.

Die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes wurde ausschliesslich durch die Kinder gestaltet. Als Grundlage diente die Begebenheit von Zachäus. (Lukas 19, 5 + 6)

Zachäus war ein Zöllner; er betrog die Leute und wirtschaftete in die eigene Tasche. So schuf er sich keine Freunde.

Die Kinder spielten nun eindrücklich einige Sequenzen aus der Begegnung des Zachäus mit Jesu. BRAVO - SUPER ! ! !

Der Dienstleiter erwähnte: wenn Jesus einkehrt, gibt es immer eine positive Veränderung. Auch wir sollen unserer Umgebung freundlich begegnen; dies führt meistens zu einer guten Entwicklung. Freundschaft ist ein gegenseitig, positives Gefühl bei einer Beziehung. Jesus bietet uns seine Freundschaft an.

Weitere Predigtbeiträge: Jesus liebt *alle* Menschen. Wir haben auch noch jemanden, der uns liebt: unsere Mutter ! Auch ihr gebührt heute ein grosses Dankeschön.

Jesus kehrte bei Zächäus nicht ein, um es sich gutgehen zu lassen, sondern weil er ihm seine Einstellung ändern wollte.

Nach diesem speziellen Gottesdienst gab es den traditionellen „Zöpfliverkauf“ zu Gunsten des REKOLA (einwöchiges Lager mit Religions- und Konfirmandenschüler/innen) Im diesjährigen REKOLA hat es noch freie Plätze. Eltern können ihre Kinder unter folgenden EMail-Adresse anmelden: urs.guggisberg@bluewin.ch Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2018.








